And 72 7.0: 4. Hay dun Ford ales Sily for The Airl 1720 4 Joh Joachen Holfhaufe Durabing John Nach de chaves and De James and De Son Configuration of the Charles when In the thethe days gunly's jury and for to pool friedrich for Son Soil the fifty furt supowor chaminilians in 185.115. An Cyrring it Land this relaugher en agazenibella, north 12 3 of Brill en hang full ble first surfer dis faul met de grift for Dangel in 19, Miller min for the formation administration of the Miller the the stand of gray of the Dr Lagh duly on the Capper in Suffered at Enjoy planetoni sen zemi se senele i en fing freit, they's all Jan John Carton of My Son Sur gering dans and all se Fluid Pluj and Anno 1103 and all, ame I wind in a Repolate of The fall was all in all indoing a les out full bland, who That fail yall A po soft in Muit 47. 12 0, is a day to se und ser for the also to wear short surgical short of the string of the Hold for and in Many, by Sufal bright friend this 1763, Annattho por emi for me afficient good is galle: Google all estables and their mand their about the same of the sa The Both of the 13 of last on Egt. a 19 1972 , went ald Halfwayfyragh - in Drunkman dryfallile 18 1/ de allerally? Mary Dord flow and De Lafarin - A. Da Wall gall & 1772 Inly In this is graph air Long Explayed by a light 2 of the we ilenite fail a halfgraft from minds I have it at though , be well of all queles nach da familia de al reage salyne it ela clar den of many def all frankey and an In Stopped a to the former Junding the fate gather of family land land of Planan and and still began and south di that is also flowed in them to a state of the

Abschrift von einer Turmknopfeinlage der Kirche Freckleben 1777

J. N. D. L. J. C. A.

Nach dem Tode des Sel. Hr. Pfarrer Kohlers wurde 1720 Hr. Joh. Joachim Holtzhausen Bernburg Anhalt Pastor. Nach dessen Hintritt 1739 Hr. Christoph Eckard Starke aus Bernburg. Auf denselben folgt Hr. Joh. George Reinhard Ragune Anhalt 1753. Nach dessen Tod Hr. Joh. Noah Mareés aus Dessau 1757 und nach dessen Versetzung nach Raguhn ward ab 1758 Prediger allhier George Friedrich Casimir Stahlschmidt von Kreutznach aus der Pfaltz.

Unser gnädigster Fürst und Herr Herr Leopold Friedrich Frantz, ein Sohn des hochsel. Fürsten Leopold Maximilians trat 1757 die Regierung des Landes bey erlangter Majorenität an, nachdem sein Hfr. Bruder der durchl. Fürst Dietrich vorher die Lande mit den größten Maßen zu Lasten des Fürsten und der sämtl. Unterthanen administrieret hatte. Damahls war Hr. Nettermann Präsident von der Regierung und Hr. Abr. de Marees Superintendant in Dessau, hierselbst aber der Hr. Cristoph Andr. Bischoff Schulmeister.

Anno 1756 entstand ein großer Krieg wider dem römischen Papst, das gantze Reich die Kayserin von Rußland der König von Frankreich der König von Schweden und der Churfürst von Sachsen wider dem König von Preußen Friedrich. . . . allein Gott half diesen tapferen Hr. daß er seine Feindealler Ortes in die Flucht schlug und Anno 1763 einen allgemeinen Frieden wieder herstellte. In diesem Krieg wurde aller Orten so schlechtes Geld geschlagen daß ein guter Louis Dor 14 Thlr schlecht Geld galt, die Lebensmittel und alles übrige war entsetzlich theuer, der Scheffel Rokken galt 4 rt.8gr.der Weitzen 4 rt 12 gr, die Gerste 3 rt. und der Hafer 2 1/2 rt., allein es war doch nirgens Noth zu verspüren sondern der jegl.hatt Geld in Menge biß solches beým Friedensabschluß 1763 wieder abgesetzt und auf den ordentl. Rechtfuß eingerichtet wurde.

Anno 1770 hatten wir hier eine gesegnete Ernte und galt die Gerste der Scheffel 9 gr. der Rocken 14 gr der Weitzen 16 auf 18 gr. und niemand wollte Korn haben. 1771 aber entstand ein allgemeiner Mangel an Getreyde das Korn stieg von Tag zu Tag der Rocken galt 3 rt. 6 gr die Gerste 2 rt 8 gr der Weitzen 3 rt 6 gr der Hafer 2 rt. 1772 wird die Noth noch größer und die Armuth nam dergestalt zu daß der allerältesten Menschen dergleichen Elend nicht zu besinnen wußten. Der Rocken galt wie 1772 desgl. der Weitzen die Gerste aber stieg biß 2 rt. 12 gr. und der Hafer 2 rt 13 gr., nun allenthalben die Noth größer wurde, so starben viele Menschen so wohl hier als anderswärtens besonders in dem nahe gelegenen Aschersl. da von sonderl. daß alle Frediger an der Stephans Kirche samt dem reformierten Prediger

Und da die Theuerung noch anhält so derzeit mit derselben die Noth und das Elend der Menschen.

Gott helfe dennoch seine große Barmherzigkeit wende ab und gebe uns bessere Zeiten be..ders solche darinnen man seinen Namen fürchtet

in einem

ahr gestorben sind.

Freckleben, den 1ten Juny 1 7 7